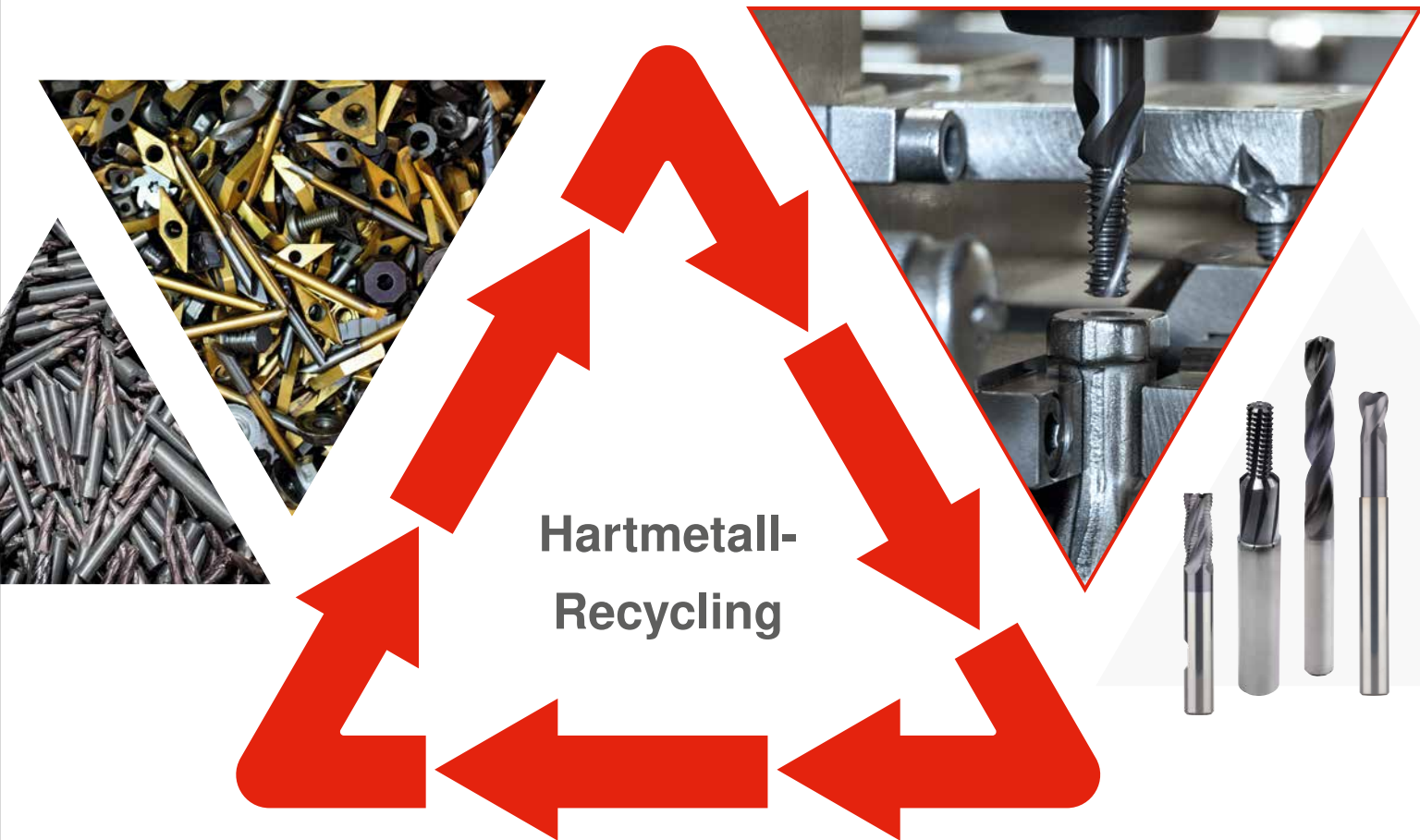


Umweltfreundlich, nachhaltig und wirtschaftlich



CERATIZIT ist eine Hightech-Engineering-Gruppe, spezialisiert auf Werkzeug- und Hartstofftechnologien.

Tooling the Future

www.ceratizit.com

Effiziente Recycling-Technologien – weltweit richtungsweisend

Zertifizierte Recycling-Verfahren – hochwertige Hartmetallsorten

Die CERATIZIT-Gruppe hat zertifizierte Verfahren nach ISO 9001 und ISO 14001 entwickelt, welche Hartmetallprodukte nach Gebrauch in wiederverwendbares Pulver umwandeln. Ziel ist es, genutztes Hartmetall mit äußerst geringem Energieeinsatz vollständig zu recyceln. Die Rückführung der Endprodukte in die Ausgangswerkstoffe kann für Hartmetall in zwei unterschiedlichen Verfahren erfolgen:

Der thermische Zink-Prozess – bei hohem Hartmetallgehalt mit sehr geringem Chemikalieneinsatz

Im Zink-Prozess wird das Hartmetall nach dem Einsatz thermisch mit Zink behandelt und es entsteht ein Pulver, das über 99 % des Wolframkarbids in seiner ursprünglichen Form sowie auch metallisches Kobalt und andere Zusätze wie Kornwachstumshemmer enthält.

Der chemische – Prozess bei niedrigem Hartmetallgehalt mit sehr niedrigem Energieeinsatz

Für alle Arten von Hartmetall einschließlich Schleifschlämmen und Chargen mit niedrigem Hartmetallgehalt eignet sich der chemische Recycling-Prozess. Dabei werden die metallischen Komponenten aufgelöst und zu Oxiden umgewandelt, aus denen dann reines Wolframmetall- bzw. -karbidpulver gewonnen werden kann. Kobalt fällt dabei separat als Nebenprodukt an. Bei beiden Prozessen arbeiten wir mit unserem Partnerunternehmen Global Tungsten & Powders (GTP) in den USA eng zusammen.



Ressourcenschonung und Umweltverantwortung

Sammlung und Aufbereitung von Sekundärrohstoffen

Recycling bedeutet für die CERATIZIT-Gruppe, verantwortungsvoll mit Ressourcen umzugehen

Mit der bewussten Schonung von begrenzten Primärressourcen ist es unser Bestreben, den Anteil an wiedergewonnenen Werkstoffen durch Hartmetall-Recycling deutlich zu steigern. Zudem grenzt CERATIZIT durch das Recycling von Sekundärstoffen die Folgen intensiven Bergbaus, wie Verschmutzung von Luft, Wasser und Boden sowie den Einsatz großer Energiemengen ein.

Hartmetall nach Gebrauch – ein einzigartiger, wertvoller Werkstofflieferant

In Hartmetall sind Partikel aus Wolframkarbid in eine Kobalt-Matrix eingebettet. Je nach Härtegrad des Hartmetalls liegt der Wolfram-Anteil zwischen 65 % und 90 %, der von Kobalt bei bis zu 25 %.

Primärrohstoff vs. Sekundärrohstoff



Wolfram



Kobalt



Hartmetallpulver

Zahlen & Fakten CERATIZIT-Gruppe



1 Hauptsitz
Mamer, Luxemburg



33
Produktionsstätten



> 50
Vertriebsniederlassungen

Soziale und ökologische Verantwortung

Minimierung des Energieeinsatzes

Minimierung der Abhängigkeit

Ziel der Versorgungspolitik der CERATIZIT-Gruppe ist auch die Minimierung der Abhängigkeiten von einzelnen Regionen und Lieferanten und die Verwendung von Rohstoffen aus konfliktfreien und nachhaltigen Quellen. Über 80 % der Primärproduktion von Wolfram erfolgen in der Volksrepublik China und über 60 % des Kobalts werden in der Demokratischen Republik Kongo abgebaut.

Konfliktfrei Zertifikat bei der Rohstoffbeschaffung

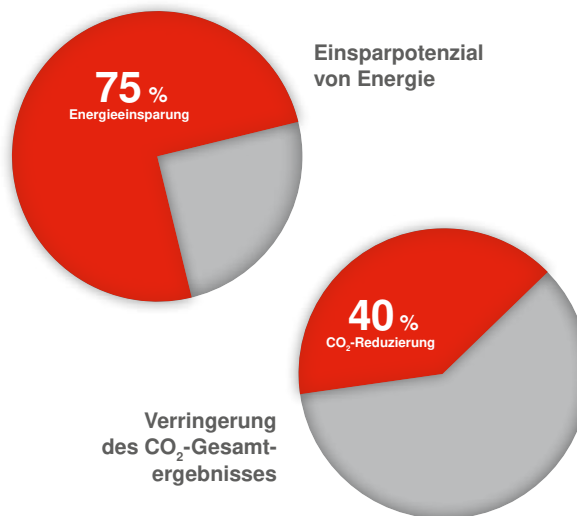
CERATIZIT vertraut nur Geschäftsbeziehungen mit Mitgliedern der TI-CMC, die als konfliktfreie Wolframhersteller gelten oder sich im Verifizierungsprozess befinden. CERATIZIT ist Gründungsmitglied der Arbeitsgruppe TI-CMC (Tungsten Industry Conflict Minerals Council), die eine einheitliche Vorgehensweise entwickelte, um Wolframhersteller hinsichtlich ihrer Compliance mit den Vorgaben überprüfen zu können. Mit der Unterstützung des TI-CMC machen wir uns auch für die konfliktfreie Beschaffung von Wolfram stark und bekennen uns zur Einhaltung der TI-CMC Richtlinien.

www.ti-cmc.org



Einsparpotenzial bei eingesetzten Sekundärrohstoffen

Im Sinne eines nachhaltigen Energie- und Umweltmanagements ist die Gewinnung von Wolfram und Kobalt aus Sekundärrohstoffen durch Recycling höchst effizient.



> 9.000
Mitarbeiter



> 100.000
verschiedene Produkte



> 1.000
Patente und Gebrauchsmuster

Ihr Vorteil: Wir schließen den Kreislauf vom Sekundärrohstoff zum Fertigprodukt



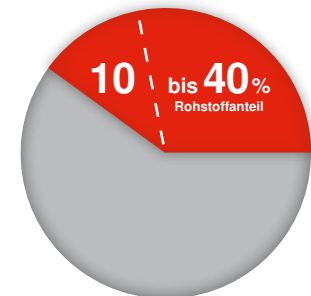
Gerne würden wir mit Ihnen gemeinsam im Rahmen einer langfristigen Partnerschaft den Kreislauf vom Verkauf über die Schrottrücknahme und Produktion bis hin zum erneuten Verkauf optimieren. Über Ihre Anregungen und Impulse freuen wir uns, bitte kontaktieren Sie uns unter recycling@ceratizit.com.

Einfacher geht's nicht: Wir kümmern uns um die komplette Abwicklung

Nicht nur extern, sondern auch in internen **Prozessen optimiert** die CERATIZIT-Gruppe die Ausbeute stetig und vermeidet das Anfallen von Sekundärrohstoffen. Auch der angebotene **Nachschleifservice** für unsere Kunden trägt zur Nachhaltigkeit entscheidend bei.

Unser Rücknahmepreis von Hartmetallen orientiert sich immer am aktuellen Marktpreis. Wir organisieren für Sie die komplette Abwicklung und stellen dazu kostenlos mengenspezifische Sammelbehälter und Transportlösungen zur Verfügung.

Rohstoffanteil im CERATIZIT-Produktportfolio



> 200
Mitarbeiter in F&E



> 10
Innovationspreise



30 %
Produkte die jünger als 5 Jahre sind

Hauptsitz

CERATIZIT S.A.
LU-8232 Mamer
T. +352 31 20 85-1
E. info@ceratizit.com

www.ceratizit.com

Werden Sie Teil unseres nachhaltigen Materialkreislaufs!
Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Experten gern zur Verfügung:

Stadler Metalle GmbH & Co. KG
T. +49 82 45 - 96 799 - 0
www.stadler-metalle.de
info@stadler-metalle.de

CERATIZIT Deutschland
www.ceratizit.com/de/recycling
recycling@ceratizit.com